

Liebe Freunde und Beter

«Und wer erzählt dann die Geschichte?», fragte ein Kind ganz entsetzt, als es hörte, dass Lydia in den Ferien ist. – «Na, ich (*Silvia*)» Da schaut es mich ziemlich skeptisch an, denn die letzten vier Lektionen über Daniel wurden von Lydia in der Kinderstunde erzählt.

Solche Erlebnisse sind eine Wohltat! Kinder lieben Geschichten – oder wie ich es gerne sage: «Lektionen». Bei der biblischen Lektion geht es um das Lehren von geistlichen Wahrheiten anhand einer Erzählung. Es ist wichtig, dass wir biblische Lektion unterrichten und nicht nur Geschichten erzählen. Kinder können nicht aus einer Erzählung die darin enthaltenen geistlichen Wahrheiten ableiten, da sie sich auf die Geschichte konzentrieren. Sie sind jedoch sehr wohl in der Lage, grosse biblische Wahrheiten zu erfassen, wenn wir diese in die «Geschichte» einbauen und lehren.

Geschichte
Biblische Lehre
Geschichte
Biblische Lehre
Anwendung
Geschichte

Es ist eine Herausforderung diese geistlichen Wahrheiten ganz simpel und einfach – aber korrekt zu vermitteln.



Kinderlager «Helden im Alltag»

Im Lager vom 9.–15. April 2023 in St. Stephan stellen wir uns dieser Herausforderung. Sehr gerne habe ich die biblischen «Heldengeschichten» als Lektionen geschrieben. Kaleb / Abigail / Obadja / Das Mädchen von Naeman / Der Hauptmann von Kapernaum und Tabitha sind unsere Helden. Sie begleiten uns und lehren die Kinder, wie sie selber «Alltagshelden» werden können.

Als Beispiel nenne ich dir Obadja (1Kö 18,1–16).

Biblische Lehre: Ein Held ist gottesfürchtig. Tja und da beginnt bereits das Studieren. Wie erkläre ich «gottesfürchtig» den Kindern? In der Geschichte lebt es Obadja vor. Gottesfürchtig bedeutet also auch, stark im Glauben an Gott zu sein. Und in diesem Glauben versteckt Obadja gleich 2 x 50 Propheten.

Passend dazu den Bibelvers aus 5Mo 31,6a: Fürchte dich nicht und lass dir nicht vor ihnen grauen. Weitere Erklärungen zu gottesfürchtig: Gott höher (mehr) achten, als Menschen und Gott ehren, in dem ich ihn ganz, ganz hochachte.

Die **Anwendung** daraus ist: Jeder kann ein solcher Held sein, auch du, sei stark im Glauben an Gott. Vielleicht denkst du, es ist unmöglich deine Schwester zu lieben, die eine solche Zicke ist. Sei ein richtiger Held und werde stark im Glauben an Gott. Und seit gestern weisst du, dass es dazu gehört, als Held deiner Schwester etwas Gutes zu tun.

Da es zu Obadja kaum Bildmaterial gibt, durfte ich die ganze Lektion als «Ein-Mann-Theater» schreiben. Stefano wird bei den Jüngeren Kindern Obadja sein und Stefan bei den Älteren.

Wenn du eine «Heldenlektion» haben möchtest, darfst du dich gerne melden, ich schicke sie dir.

Wir können uns noch so intensiv und gut aufs Lager vorbereiten. Ohne die Leitung und Hilfe unseres Herrn sind wir verloren. Darum haben wir uns erlaubt, dir die Gebetsanliegen rund ums Lager zu notieren und danken herzlich für all dein Mittragen.

Teamtage auf dem Hasliberg im Bellevue, 27. Februar – 2. März 2023

Das Ziel war klar: die Sommerarbeit 2023 erarbeiten! Trotz der Anstrengung (manchmal blieben wir ganz schön stecken!) war es eine bereichernde Zeit, nicht nur für mich (*Nicole*), sondern für uns alle: Gemeinsam Ideen entwickeln, beten, singen, Bibel lesen, austauschen, Andachten besuchen (welche uns gestärkt und ermutigt haben), gemeinsam spielen (Lager-UNO, Saboteur), sich besser kennenlernen und ein vertiefter Einblick in die Arbeitsbereiche der anderen zu bekommen.



Etwas knifflig gestaltete sich der Socken-Bastel-Workshop. Aus normalen Socken wurden mit Farben und Klebern «Anti-Rutsch-Socken». Nicht bei jedem kam die Gestaltung so auf die Socken wie gewünscht. Dank diesen Misereen ist Lydia jetzt aber gut gerüstet für das Lager und weiss, was bei diesen «Heldensocken» funktioniert und was man besser bleiben lässt.

Die herzliche Gastfreundschaft im Bellevue, das feine Essen und die grosszügige Unterstützung haben uns sehr berührt und aufs Neue bedeutsam gemacht, wie wertvoll es ist, mit Christen Zeit zu verbringen. Als gestärktes Team – und mit einer spannenden Sommerarbeit im Gepäck (Detektiv-Club: Löse mit uns den Fall!) – machten wir uns auf den Heimweg.

Eine solche Woche wird nicht nur im Sommer draussen durchgeführt. Es geht auch im Februar drinnen – aber mit der «letztjährigen» Sommerarbeit «Einfach bäumig», wie *Stefan* berichtet:

Kindertage Matten 22. – 25. Februar 2023

Mit einem motivierten Team vor Ort plante ich die evangelistischen Kindertage in Matten. Voller Freude luden sie Kinder ein. Enttäuschung machte sich breit als am ersten Nachmittag «nur» 10 Kinder da waren. Wie schön ist es, dass es beim Herrn Jesus nicht um die Menge geht, sondern das Einzelne wichtig ist. Umso schöner, dass über die Woche 25 Kinder dabei sein konnten.



Unser Knusperli Würmli fragte die Kinder, was für Bäume sie

denn kennen, da meinte ein Junge: «Ich kenne schon alle Bäume.» Wie die anderen Kinder lernte auch er noch einiges Neues.

Besonders aufmerksam hörten die Kinder zu, als wir die Lektion von Jesus am Kreuz miteinander anschauten. Man merkte, dass es ihre Herzen ansprach. Wir wünschen uns, dass diese Tage dazu beitragen, dass die Kinder ihr Leben dem Herrn Jesus anvertrauen.

Als ein Mädchen feststellte, dass sie am Abschlussnachmittag nicht dabei sein kann, meinte sie enttäuscht: «Ich kann morgen nicht dabei sein, ich habe leider Jungschar.» So wurde klar: «Nächstes Jahr müssen die Kindertage besser mit den anderen Gemeinden abgestimmt werden, denn wir wollen einander unterstützen und nicht konkurrenzieren.» Die Kindertage sind für nächstes Jahr wieder fest eingeplant.

Reich beschenkt!



Falls du Stefan vorbeiflitzen siehst, ist es, weil der Kinderdienst mit einem schnellen E-Bike beschenkt wurde! Wir sind total überwältigt und dankbar!

Beim Ausprobieren war Micha Bischoff dabei, denn in den Sommermonaten kann es vorkommen, dass Lydia Bischoff für die Spielplatzeinsätze das Privatauto nutzt und er mit dem E-Bike zur Arbeit fährt!

Unterdessen stapeln sich bei uns in der Garage wieder die Bananenschachteln mit dem Kinderlagermaterial. Viele Bibeln sind dabei, denn jedes Kind, das neu ins Lager kommt, bekommt seine eigene Bibel.

Als ein Mädchen im Februar für ihr erstes Skilager packte, legte sie die (Lager-)Bibel dazu. Die Mutter fragte etwas perplex: «Wozu?» – «Silvia hat gesagt, die Bibel gehört zum Lager.»

Vielleicht erfahre ich im Frühlingskinderlager, ob die Bibel im Skilager dabei war oder nicht ...

Von Herzen grüssen wir dich mit unserem diesjährigen Haupt-Lagervers:

*«Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen,
denn du bist mein Gott.»*

Psalms 143,10

*Lydia Bischoff Susi Boss Silvia Dubs
Nicole Schärer Stefan Wäthrich*